

Auftaktveranstaltung „Vereinsfusionen richtig angehen“



Projekt
„Vereint Aktiv - Zukunftsperspektiven für Vereine“



16. MAI 2017
WINTERREFEKTORIUM, SELIGENSTADT
FÖRDERUNG DES EHRENAMTES, SPORT UND KULTUR

- Ausgangslage der Sportvereine im Kreis Offenbach
- „Vereint Aktiv“
- Ein Blick in die Theorie - Vereinsfusion im Überblick
- Ein Blick in die Praxis
 - Herr Erwin Kneißl
- Hilfreiche Links , Literaturangaben zum Thema „Fusion“
- Ausblick

- **Insgesamt 285 Sportvereine in den 13 Kommunen**
 - 91.120 Mitglieder in den Vereinen (2009 = 95.472)
 - 26,53% der Einwohner des Kreis Offenbach sind Mitglieder in einem Sportverein
 - davon 36,75% Jugendliche bis 18 Jahre
 - die Kommune mit den meisten gemeldeten Sportvereinen ist Dreieich mit 48
 - die „sportlichste“ Stadt ist Seligenstadt, 41,70 % der Einwohner sind Mitglieder in den Sportvereinen
 - den höchsten Anteil an Jugendlichen in Sportvereinen hat die Stadt Dietzenbach mit 41,81 %

Ausgangslage der Sportvereine im Kreis Offenbach



4

Beitrag des Kreises

- Sportförderung auf stabilem Niveau
- 2017 leichte Steigerung im invest. Bereich
- Ausweitung des Beratungs- und Unterstützungsangebots

Sport-Etat des Kreises Offenbach

Für das Jahr 2017 stehen dem Bereich folgende Mittel zur Verfügung:

Allg. Sportförderungsmittel	122.500 €
Kreisbeih. für kleine Baumaßnahmen für Vereine	20.000 €
Investitionszuschüsse für große Investitionen der Sportvereine	210.000 €
Förderung Schulsport	18.000 €
	370.500 €

+ Ergänzung durch Projektmittel (ca. 100 T€ p.a.)

+ kostenlose Überlassung der Schulturnhallen über Kommunen im Wert von ca. 1,6 Mio. Euro jährlich

- **Herausforderungen & Potentiale für Sportvereine:**
 - Alterung der Gesellschaft / Demografische Entwicklungen
 - Unterfinanzierung der Kommunen
 - Bildungspolitische Veränderungen („Ganztag“)
 - Integration von Zugewanderten /
 - Regionalisierung / Zuzug nach RheinMain (Vorteil Metropolregion)
 - Ausdifferenzierung von Lebensformen und Werten
 - Familien-/Zeitmanagement, Flexibilisierung
 - ...

Sportvereine sollen also ...

- Jugendliche von der Straße holen,
- junge Menschen bilden,
- Flüchtlinge integrieren,
- Menschen zum gesunden Leben animieren,
- auf die Wünsche der Berufstätigen flexibel eingehen,
- neue Angebote für ältere Menschen aufbauen
- (kommunale) Sportstätten unterhalten,
- Nutzungsgebühren bezahlen,
- sozial Benachteiligten Mitgliedsbeitrag erlassen,
- ...

**Dabei ist ihre Kernaufgabe,
Sport für ihre Mitglieder anzubieten! ...**

Und nun?

- Wie können Sportvereine damit umgehen und was brauchen sie dafür?
- Sie brauchen ...
 - klare Vorstellungen über ihre Zukunft und
 - Verlässliche Partner!

Denn

- Sportvereine leisten einen bemerkenswerten Beitrag zum Gemeinwohl
- Vereine machen Sport ...
 - mit und für Männer und Frauen, Jüngere und Älteren, Migrant/innen und Einheimische, zunehmend auch mit Flüchtlingen,
- Vereine bieten Sport und ...
 - Spaß und Freude, Leistung, Gesundheit, Gemeinschaft, Identifikation
- **Das Herz einer Kommune schlägt in den Sportvereinen!**

Wie sieht die Situation der Sportvereine im Kreis Offenbach tatsächlich aus?

Unterstützungsbedarf?

Adäquate Unterstützung durch die Sportförderung?

Probleme?

Herausforderungen?

Maßnahmen?

Analyse zur Situation der Sportvereine im Kreisgebiet

- Empirischer Fragebogen mit Rating-Skala
 - Befragungszeitraum: Dez. 2015 - März 2016
 - Auswertung: April 2016 - Juli 2016
- Teilnahme von 176 Vereinen (64%)
- Gesamtmitgliederzahl 77.323 (ca. 85%)

Sportvereine im Kreis Offenbach
Eine Analyse zur Situation der Sportvereine im Kreis Offenbach

Sehr geehrte Damen und Herren,

um die Situation der Sportvereine im Kreis Offenbach in den kommenden Jahren einschätzen und mögliche Unterstützung adäquat anbieten zu können, ist es notwendig, dass wir uns ein Bild zur Lage der Vereine machen. Daher bitten wir Sie, die nachfolgenden Fragen zu beantworten. Die Beantwortung der Fragen wird höchstens 15 Minuten in Anspruch nehmen.

Bitte senden Sie uns anschließend den Fragebogen zurück. Alle uns übermittelten Daten dienen lediglich der empirischen Untersuchung und werden nicht an Dritte weitergeben.

Vielen Dank!

I. Allgemeine Fragen

Verein	
Vereinsadresse	
Gründungsjahr	
Anzahl der Mitglieder	
Anzahl der Trainer, Übungsleiter	
Anzahl der Abteilungen	
Jugendabteilung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Mitgliedsbeiträge:	
Kinder	_____ Euro / Jahr
Jugendliche	_____ Euro / Jahr
Erwachsene	_____ Euro / Jahr
Familie	_____ Euro / Jahr

- 64 % (113 Vereine) schauen zufrieden und optimistisch in die Zukunft
- Jedoch besteht Unterstützungsbedarf hinsichtlich genannten Problemen/Herausforderungen:
 - Finanzielle Probleme (49% der Vereine)
 - „Fusion“ (42% der Vereine)
 - „Hauptamtlichkeit“
 - „Akquise Drittmittel“
 - „Kooperation Schule - Verein“

Das Ehrenamt in den Vereinen:

- 54% der Vereine haben Probleme/befürchten Probleme in der Findung eines Vorsitzenden.
- 43% der Vereine haben Probleme/befürchten Probleme in der Findung eines stell. Vorsitzenden.
- 44% der Vereine haben Probleme/befürchten Probleme in der Findung von Trainern.

162 Vereine benötigen Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen!

Pilotprojekt der Sportförderung in Kooperation mit dem Sportkreis Offenbach e.V.



Pilotprojekt der Sportförderung in Kooperation mit dem Sportkreis Offenbach e.V.



14

Das Projekt

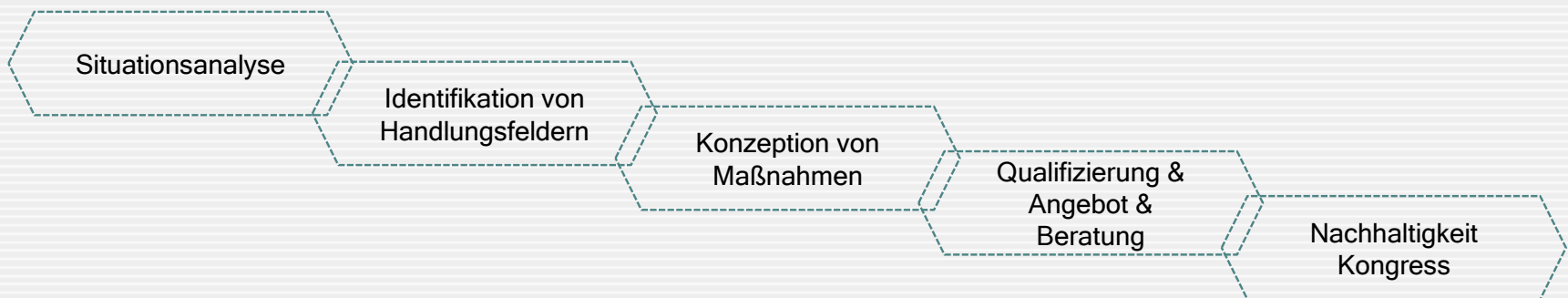
Zeitraum	01.03.2017 - 31.12.2019
Gesamtvolumen	300.000 €
– Stiftungsmittel	160.000 €
– Sachausgaben für Vereine	135.000 €
Personal (Projektbüro Sportförderung)	Zwei Stellen (100 %)
Kooperationspartner	Sportkreis Offenbach e.V.

Pilotprojekt der Sportförderung in Kooperation mit dem Sportkreis Offenbach e.V.



15

- Entwicklung von passgenaue, zielgruppenspezifische und individuellen Maßnahmen
- Fokus liegt auf **der Ehrenamtsförderung** in den Sportvereinen
 - Positive Begleitung der Angebotsentwicklung und Mitgliedergewinnung in den Vereinen
 - **nachhaltige Strukturen zur Gewinnung von Freiwilligen für Leitungs- und Vorstandsfunktionen**



Handlungsfelder

Beratung

- **Vereinscoaching:** individuelle und nachhaltige Beratung direkt im und für den Verein
 - Übertragungsmöglichkeit in die Vereinsstruktur
 - Referentenpool
 - Bewerbung von Vereinen
- **Individuelle Vereinsberatung** zu den Themen wie:
 - Fusion
 - Hauptamtlichkeit
 - Finanzierungsmodelle
 - Drittmittelakquise, Sponsoring im Verein
 - Beitragsgestaltung und -Abrechnung im mehrspartenverein
 - Vorstandsmodelle

Handlungsfelder

Qualifizierung

- **Qualifizierungsprogramm** für Nachwuchskräfte in Vorstandspositionen
 - Erstellung eines **Leitfadens** für die Vereinsarbeit
 - Aufbau von **Multiplikatorensystem**
 - **Konferenz** für Vorstandsmitglieder
 - **Trainerakademie**
- **Netzwerkaufbau** Sportvereine
 - Erfahrungsaustausch
 - **Schulungs- und Fortbildungsangebote** für
 - Vorstand
 - Ehrenamtliche Helfer
 - Themen- und zielgruppenbezogene FB
 - **Qualifizierungsprogramm** für Vorstandsmitglieder

Handlungsfelder

Angebot

Neue VA-Serie:

- Einladung zielgruppen- und themenspezifisch
 - Fusion
 - Hauptamtlichkeit
 - Finanzierungsmodelle
 - Drittmittelakquise
 - Beitragsgestaltung und -Abrechnung im mehrspartenverein
 - Vorstandsmodelle
 - Fachvortrag
 - Praxisbeispiel

- Aufbau **Referentenpool** für Vereine
- Ausbau von „**Schule und Verein**“
 - Evtl. Übertragung auf KiTa
- Fokus auf **Generation 60 +**
 - Gesundheitsmesse im Jahr 2018

Ein Blick in die Theorie - Vereinsfusion im Überblick

- Abgrenzung zu „Kooperation“
- Gründe für eine Fusion
- Chancen und Risiken einer Fusion
- Vereinsanalysen als Entscheidungshilfe
- Umsetzungsplanung
- Exkurs: Umwandlungsgesetz, Verschmelzungsvertrag, Grunderwerbssteuer

Kooperation

= Zusammenarbeit

- Zusammenschluss oft nur in bestimmten Bereichen
- Beteiligte Organisationen bleiben bestehen
- Beteiligte Organisationen bleiben rechtlich und wirtschaftliche selbstständig
- Zeitlich befristet
- Beendigung ohne großen Aufwand möglich

Fusion

= Verschmelzung zweier Organisationen zu einer wirtschaftlichen und rechtlichen Einheit

- Vollständiger Zusammenschluss
- Es wird ein neuer Rechtsträger gebildet
- Auf Dauer angelegt
- „Rückabwicklung“ nicht möglich

Vereinsfusion im Überblick

Gründe für eine Fusion



21

- Sinkende Zuschüsse
- Gestiegener Verwaltungsaufwand
- Mitarbeitermangel
- Gestiegene Ansprüche der Mitglieder
- Häufige Vereinswechsel
- Entwicklungstendenzen zu: Differenzierung, Spezialisierung, Kommerzialisierung
- Bündelung von Kompetenzen
- ...

Vereinsfusion im Überblick

Chancen und Risiken einer Fusion

Chancen

- Größeres Sportangebot
- Verringerung des Mitarbeiterbedarfs
- Bündelung von Ressourcen
- Wirtschaftliches Arbeiten möglich
- Größere Akzeptanz
- Netzwerk
- Einfachere Sponsorengewinnung
- ...

Risiken

- Identitätsverlust
- Unterschiede in der Zielsetzung
- Unterschiede in der Vereinsführung
- Probleme bei der Zusammenarbeit
- Kompetenzprobleme
- Konkurrenzdenken
- ...

Vereinsfusion im Überblick

Vereinsanalysen als Entscheidungshilfe (Auswahl)



23

(1) Stärke-Schwächen-Analyse

- Bewertung einzelner Vereinsbereiche: Wo besteht Optimierungsbedarf?

(2) Analyse der Rahmendaten

- Neutrale Datenerfassung: „Was bringen wir in eine mögliche Fusion mit ein? (Mitgliederzahl, eigene Sportanlagen, Vereinsvermögen etc.)“

(3) Chancen- und Risikoanalyse

- Analyse der Bereiche, in denen eine Fusion Vorteile bringt und in welchen Bereichen Risiken bestehen

→ Umsetzungsplanung

- Im Vorfeld Entwicklung von Kommunikationsstrategien
- Detaillierte Planung der Zusammenarbeit
- Berücksichtigung von steuerlichen und rechtlichen Aspekten
- Vertragliche Festlegung der Gesprächsergebnisse/Vereinbarungen



<https://www.google.de/search?q=umsetzungsplanung+fusion&source>

I. Fusionsmöglichkeiten

- Mehrere Vereine schließen sich einem neuen Verein zusammen
 - Ein Verein schließt sich einem bereits bestehenden Verein an (Mustervertrag)
 - Ein Teil des bestehenden Vereins schließt sich einem anderen Verein ein
 - Für kleinere Vereine, ohne großes Grundvermögen, bietet sich eine Fusion durch Auflösung und Einzelübertragung des Vermögens sowie Mitgliederübernahme an oder es werden beide Vereine aufgelöst und ein neuer Verein durch Mitglieder der bisherigen Vereine gegründet.
- Entwicklung eines neuen Modells (Holding-Modell)

II. Planung des neuen Vereins

Insbesondere sind folgende Punkte zu klären:

- Festlegung der zukünftigen Vereinsziele
- Aufbauorganisation
- Ablauforganisation
- Führungsstruktur und -Kultur
- Mitarbeitermanagement
- Mitarbeitergewinnung
- Sportpraxis
- Finanzen
- Marketing, Öffentlichkeitsarbeit

→ s. Leitfaden

III. Steuerliche Aspekte

- Immobilieneigentum?
→ Möglicherweise Grunderwerbssteuer (welche Art der Fusion ist die günstigste?)
- Art der Buchführung ändert sich eventuell
- Erhält der Verein Leistungen von Dritten (z.B. Förderverein)?
- Steuerliche Besonderheiten im Falle von bezahlten Mitarbeitern, Sportlern,...
- Konsequenz: korrekte Buchführung bei „Unterkassen“, „Abteilungskassen“ unabdingbar!

IV. Erforderliche Schritte gemäß des Umwandlungsgesetzes

- a. Vorbereitung und Entwurf eines Fusionsvertrages
- b. Information durch Fusionsbericht
- c. Prüfung des Vertrages
- d. Beschlussfassung durch MV (Voraussetzungen müssen geprüft sein!)
- e. Bekanntmachung der Fusionsabsicht
- f. Anmeldung zum Register
- g. Eintragung und Bekanntmachung der Fusion

→ s. Leitfaden

Vereinsfusion im Überblick

Exkurs: Verschmelzungsvertrag

- (1) Name & Sitz der beteiligten Vereine
- (2) Vereinbarung über die Übertragung des Vermögens
- (3) Angaben über die Mitgliedschaft bei dem übernehmenden Verein
- (4) Angaben über den Erwerb der Mitgliedschaft bei dem übernehmenden Verein
- (5) Verschmelzungstichtag

- (6) Angaben von Rechten und besonderen Vorteilen, die der übernehmende Verein einzelnen Mitgliedern gewährt oder die für diese Personen vorgesehenen Maßnahmen
- (7) Folgen der Verschmelzung für die Arbeitnehmer
- (8) Weiterer Inhalt je nach Bedarf

Grunderwerbssteuer auf übertragende Grundstücke

- a. Wenn der übertragenden Körperschaft ein Grundstück gehört, wird für dieses Grundstück Grunderwerbssteuer ausgelöst
- b. Eine Steuerbefreiung wie bei der Körperschaftssteuer greift bei der Grunderwerbssteuer nicht
- c. Der Umwandlungsvorgang, der mit dem Eigentumsübergang von Grundstücken von einem Rechtsträger auf einen anderen Rechtsträger verbunden ist, löst grundsätzlich Grunderwerbssteuerpflicht aus.
- d. Steuersatz in Hessen beträgt z.Z. 6,0 Prozent: Hier kann es zu erheblichen Steuerbelastungen kommen

Grunderwerbssteuer auf übertragende Grundstücke

Tipp:

„Eine Senkung der Grunderwerbssteuer ist vor allem dadurch möglich, wenn bei der Fusion der Verein als übertragender Rechtsträger fungiert, der weniger Grundstücke besitzt und der Verein aufnehmender Rechtsträger wird, der über ein umfangreiches Grundvermögen verfügt. Es wird also das Immobilienvermögen übertragen, das kleiner ist und damit zu weniger Grunderwerbssteuer führt.“

Vereinsfusionen - Die Umsetzung in die Praxis...

Herr Erwin Kneißl

32



Bildquelle: <https://www.google.de/search?q=fusion+in+der+praxis&source>

Vereinsfusionen - Die Umsetzung in die Praxis...

Herr Erwin Kneißl

33

- Analyse der Situation
 - der Anfang ist schwer, die kleinsten Fehler zeigen sich erst am Ende
- Analyse der Erwartungen
- Ermittlung vorhandener Möglichkeiten
- Darstellung der eigenen Potenziale
- Formulierung des Erreichbaren
- Prüfung möglicher Partnerschaften

Vereinsfusionen - Die Umsetzung in die Praxis...

Herr Erwin Kneißl

34

- Analyse von partnerschaftlichen Gemeinsamkeiten
- Ermittlung u. Darstellung aller Vor- und Nachteile
- Alle Mitglieder - Einzelne und Gruppen in den Info-Fluß einbeziehen
- Alle Meinungen sammeln, Egoismen ausschalten
- Alle Möglichkeiten realistisch erörtern lassen, ev. schriftlich
- Zusammenarbeit aller Partner ausgiebig in die Tat umsetzen
 - Kooperationen ermöglichen und fördern

Vereinsfusionen - Die Umsetzung in die Praxis...

Herr Erwin Kneißl

35

- Mitgliederversammlung (JHV) beauftragt den Vorstand einen Vereinszusammenschluss zu ermöglichen (Protokoll Gerichtsfest)
- Bildung eines Vorstands unabhängigen Fusionsausschusses mit Berichtserstattung
- Intensive Zusammenarbeit aller Vorstände, Abteilungen, Ausschüsse und Vereinsgremien - Ergebnisse schriftlich
- Terminplanung Fusionsgeschehen vereinbaren und veröffentlichen
- Absichtserklärung der Fusionspartner auf Vorstandsebene unterzeichnen, ev. mit Notar-Hilfe
- Die gültigen Satzungen prüfen und mit Beschluss der MV ändern

Vereinsfusionen - Die Umsetzung in die Praxis...

Herr Erwin Kneißl

36

- Fusionsart mit Steuerberater festlegen
 - Fusionsverträge ausarbeiten und vereinbaren
- Künftig geltende Satzung des neuen Vereins erarbeiten
- Notar-Leistungen und Wirtschaftsprüfung bestellen
- Stimmrechte für die JHV festlegen und Verträge veröffentlichen
- Fristgerechte, detaillierte Einladung zu außerordentlichen Hauptversammlung an alle Mitglieder (Notarielle Aufsicht und Protokollierung)

Hilfreiche Links, Literaturangaben zum Thema „Fusion“

37

Landessportbund Nordrhein-Westfalen

- <http://www.vibss.de>

Landessportbund Hessen

- <http://www.lsbh-vereinsberater.de/vereinsmanagement/organisation-und-verwaltung/fusion-von-vereinen/>
- <http://www.lsbh-vereinsberater.de/vereinsmanagement/organisation-und-verwaltung/fusion-von-vereinen/vereinsfusion-und-grunderwerbsteuer/>

Vetter, H. (2006). *Beratungsverlauf und Methoden bei Fusionsprozessen*. Oerlinghausen.

Führungsakademie DOSB (2003). *Zukunft in Sportvereinen erfolgreich gestalten - Kooperationen und Konkurrenz von Sportvereinen*.

- Weiterführung der VA-Reihe „Vereinsfusionen richtig angehen“
- Workshop „Steuerliche und rechtliche Fragen bei Fusionen“
- Workshop „Vorbereitung einer erfolgreichen Fusion“
 - Zusammenarbeit mit externen Beratern
- Projektbüro „Vereint Aktiv“ ab Juni in Seligenstadt